

Lehrgangsbeschreibung

GEPRÜFTE/R IMMOBILIENFACHWIRT/IN (IHK/EBZ) FERNLEHRGANG

Start: März 2015 in Bochum

<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>
0 Qualitätsstandards	2
1 Lehrgangsziele	2
2 Lehrgangsinhalte	3
3 Zielgruppen	4
4 Lehrgangform und Verlauf	4
5 Teilnahmevoraussetzung	5
6 Bewertung der schriftlichen Leistung	6
7 Inhaltliche und zeitliche Gliederung	6
8 Lehrgangsabschlüsse	8
9 Zusatzangebote am EBZ	9
10 Kosten	9
11 Förderung	10
12 Bildungsurlaub NRW	10
13 Dozenten	10
14 Lehrbücher	11
15 Widerrufsbelehrung und Kündigung	12
16 Anmeldung und Information	13

FORTBILDUNG AM EBZ



0 Qualitätsstandards

Zertifizierung nach DIN ISO 29 990

Die Stiftung EBZ inkl. der EBZ Akademie und die zu ihr gehörende EBZ Business School haben die Zertifizierung nach DIN ISO 29 990 erhalten. Die anspruchsvolle internationale Norm ist ein Servicestandard für Lerndienstleistungen und gleichzeitig ein Qualitätsmanagementsystem für Lerndienstleister in der Aus- und Weiterbildung.



Dass das EBZ die ISO-Norm vollumfänglich erfüllt, bestätigt nun nach eingehender Prüfung die DQS (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen GmbH). Die Zertifizierung erstreckt sich auf das EBZ Berufskolleg, die EBZ Akademie sowie die EBZ Business School und damit ausnahmslos auf alle Bildungsangebote des Hauses. Dr. Carsten Koitz ist der von der DQS entsandte Prüfer, der sich eingehend damit befasst hat, wie das EBZ seine Prozesse und die Erstellung seiner Bildungsangebote organisiert. Er erklärt anlässlich des Abschlusses der Zertifizierung: „Das Haus erfüllt die Vorgaben der Norm in vorbildlicher Weise und ist damit einer der ersten Bildungsanbieter in Deutschland, die nach diesem international anerkannten Standard ausgezeichnet werden.“

1 Lehrgangsziele

Der anderthalbjährige Unterricht bereitet Sie auf zwei Abschlussprüfungen vor:

- Institutsinterne Prüfung

Alle Teilnehmer werden im Rahmen des Lehrgangs auf die institutsinterne Abschlussprüfung vorbereitet (Lehrgangsabschluss: **Geprüfte/-r Immobilienfach/in (EBZ)**)

- IHK-Abschlussprüfung Immobilienfachwirt / Immobilienfachwirtin

Zusätzlich erwerben Sie alle Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten, die Gegenstand der Prüfung: **Geprüfte/-r Immobilienfachwirt/in (IHK)** sein können.

Im Fachwirtelehrgang werden Sie auf beide Prüfungen vorbereitet. Die Absolventen nehmen an der institutsinternen Prüfung und an der IHK-Prüfung teil. Beide Prüfungen enthalten eine schriftliche und eine mündliche Prüfung, die sich an den neuen Inhalten des Rahmenlehrplanes vom 29.04.2008 orientieren.

Die Durchführung der IHK-Prüfung und auch Ihre Zulassung zur IHK-Prüfung ist die autonome Entscheidung der zuständigen IHK.

2 Lehrgangsinhalte

Lehrgangsinhalte sind die Abschlussqualifikationen im Fortbildungsberuf Immobilienfachwirt/ Immobilienfachwirtin, die im Rahmen von 6 Handlungsbereichen vermittelt werden.

Handlungsbereiche

1 **Rahmenbedingungen der Immobilienwirtschaft**

- Die Immobilienbranche im nationalen und europäischen Wirtschafts- und Gesellschaftssystem
- Spezielle Politikfelder, insbesondere Infrastrukturpolitik, Energie- und Umweltpolitik, Wettbewerbs- und Verbraucherschutzpolitik, auch im europäischen Zusammenhang
- Rahmenbedingungen der Kapitalmärkte
- Steuern und Abgabe in der Immobilienbranche

2 **Unternehmenssteuerung und Kontrolle**

- Organisation, Rechtsformen und betriebswirtschaftliche Funktionen, auch unter Berücksichtigung regionaler Bedingungen
- Unternehmensfinanzierung, Investitions-, Liquiditäts- und Rentabilitätsplanug
- Portfoliomethoden
- Budgetierung, Wirtschaftspolitik
- Unternehmensbezogene Steuern
- Bilanzierung und Bewertung nach handelsrechtlichen Vorschriften sowie Grundlagen der internationalen Rechnungslegungsvorschriften

3 **Personal, Arbeitsorganisation und Qualifizierung**

- Unternehmensleitbilder, Personalstrukturen, Kompetenzprofile
- Personalbedarfs-, Personaleinsatz- und Personalkostenplanung
- Personalauswahl, Begründung und Beendigung von Arbeits- und Ausbildungsverhältnissen
- Mitarbeiterförderung, -entwicklung und -motivation
- Planung und Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen
- Förderung von Lernprozessen, methodische und didaktische Aspekte

4 **Immobilienbewirtschaftung**

- Rechtliche Besonderheiten bei Gestaltung, Auslegung und Beendigung von Mietverträgen mit privaten und gewerblichen Kunden
- Rechtliche Besonderheiten der Wohnungseigentumsverwaltung
- Organisation und Überwachung von Serviceleistungen
- Instandhaltung und Modernisierung, auch unter Beachtung bautypischer Gegebenheiten
- Forderungsmanagement
- Konflikt-, Beschwerde- und Sozialmanagement im Rahmen spezifischer Zielgruppen- und Wohnkonzepte

5 Bauprojektmanagement

- Projektmanagementmethoden
- Regionale Projektbedingungen
- Stadt- und Raumplanungskonzept
- Baurechtliche Vorprüfungen
- Objektfinanzierung und Förderprogramme, Objektrentabilitäts- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Ausschreibungen, Submissionen, Vertragsbedingungen und Vertragsstörungen bei Bauleistungen

6 Marktorientierung und Vertrieb, Maklertätigkeit

- An- und Verkauf von Immobilien
- Immobilienbewertung und Marktpreisbildung
- Kundenakquise und –bindung
- Gestaltung und Erschließung von Marktsegmenten
- Rechtliche Besonderheiten der Maklertätigkeit

Der Lehrgang deckt sämtliche Inhalte des Berufsbildes ab, sodass Sie optimal auf die IHK-Prüfung und die institutsinterne Abschlussprüfung vorbereitet werden. Das fachliche Ausgangsniveau basiert auf einer abgeschlossenen Ausbildung zum Immobilienkaufmann / Immobilienkauffrau. Die Inhalte werden anwendungsbezogen vermittelt und dabei an die vorhandenen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen aus der Berufstätigkeit in der Immobilienwirtschaft anknüpft. Mit Bestehen der Abschlussprüfungen haben Sie ebenfalls die Möglichkeit die Ausbil- dereignungsprüfung (AEVO) vor der IHK abzulegen.

3 Zielgruppen

Der Lehrgang richtet sich an:

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in immobilienwirtschaftlichen Unternehmen, die die Fortbildungsprüfung Geprüfte/r Immobilienfachwirt/ Geprüfte Immobilienfachwirtin (IHK) bei der Industrie- und Handelskammer anstreben

4 Lehrgangsform und Verlauf

Im Fernlehrgang des EBZ können Sie selbst bestimmen, wann und wo Sie lernen möchten, denn beim Fernunterricht steht das selbst organisierte und aktive Lernen im Vordergrund.

Deshalb wird das Thema eines Studienbriefes in praxisbezogenen Fallsituationen, sogenannten Lernsituationen, dargestellt. Die Lernsituationen bearbeiten Sie mithilfe des Studienbriefes und weiteren, von uns zur Verfügung gestellten Unterlagen. Ein Feedback zu den von Ihnen erarbeiteten Lösungen erhalten Sie im Brief selbst in Form einer Musterlösung, in der nächsten Präsenz oder durch einen Mitarbeiter des EBZ. Letzteres ist bei jenen Lernsituationen der Fall, die zur Korrektur an das EBZ eingesandt und benotet werden.

Als wöchentliche Studienzzeit sollten Sie ca. 10 Stunden einplanen.

Während der häuslichen Arbeit begleiten wir Sie. Über unsere Lernplattform (Moodle) werden Sie von einem persönlichen Tele-Tutor betreut. Die Internetlernplattform bietet Ihnen außerdem die Möglichkeit, sich mit den anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen via Forum, Chat oder eMail auszutauschen.

Ergänzt werden die häuslichen Selbstlernphasen durch insgesamt 16 geblockte Präsenztage. Die Präsenzphasen dienen der Reflexion und Vertiefung des durch die Studienbriefe erworbenen Wissens sowie der Prüfungsvorbereitung. Die regelmäßige Teilnahme an den Präsenzphasen ist daher Voraussetzung für das Erreichen des Lehrgangziels, da viele auf der Ebene der Human- und Sozialkompetenz angesiedelten Lernziele alleine durch die Studienbriefe nicht abgebildet werden können.

In jeder Präsenzphase wird Ihr Leistungsstand im Rahmen eines Tests überprüft.

Am Lehrgangsende werden Sie an fünf Präsenztagen gezielt auf die im Anschluss stattfindende Abschlussprüfung (institutsinterne Prüfung und IHK-Prüfung) vorbereitet.

Am Freitag, den 06.03.2015 findet für die Teilnehmer in Bochum eine Einführungsveranstaltung für alle Teilnehmer statt.

5 Teilnahmevoraussetzungen

Vorbildungsvoraussetzungen für die Teilnahme am Lehrgang

- Internetzugang
- EDV-/ Internet-Grundkenntnisse (insbesondere in den gängigen Office-Produkten wie z.B. Word, Powerpoint, Excel)

Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung

Zur institutsinternen Abschlussprüfung werden jene Teilnehmer/Innen zugelassen, die

a) alle 16 Einsendeaufgaben (eine pro Studienbrief) eingesendet hat und mindestens 12 mit mindestens ausreichend bestanden hat und

b) an allen schriftlichen Leistungstests teilgenommen hat und

c) die folgenden Praxiszeiten nachweisen kann:

c1) Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten dreijährigen Ausbildungsberuf der Immobilienwirtschaft und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis in der Immobilienwirtschaft oder

c2) eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis in der Immobilienwirtschaft oder

c3) eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis in der Immobilienwirtschaft oder

c4) eine mindestens fünfjährige Berufspraxis in der Immobilienwirtschaft nachweist.

6 Bewertung der schriftlichen Leistungen institutsinterne Abschlussprüfung

- (1) Die Lehrgangsteilnehmer erhalten in jedem Handlungsbereich eine schriftliche Leistungsbewertung.
- (2) Die schriftliche Leistungsnote in einem Handlungsbereich setzt sich wie folgt zusammen:

Durchschnittsnote der zum Handlungsbereich zählenden Einsendeaufgaben	15 %
Note des in dem Handlungsbereich zu schreibenden Testes	15 %
Note der schriftlichen Abschlussprüfung nach §§ 7 – 8 der Prüfungsordnung	70 %

- (3) Wurden in nicht mehr als zwei schriftlichen Handlungsbereichen mangelhafte Leistungsnoten nach Absatz 2 erbracht, ist in diesen Handlungsbereichen jeweils eine mündliche Ergänzungsprüfung anzubieten. Bei einer oder mehreren ungenügenden Leistungen besteht diese Möglichkeit nicht. Die Ergänzungsprüfung soll anwendungsbezogen durchgeführt werden und je Ergänzungsprüfung in der Regel nicht länger als 15 Minuten dauern. Die Bewertungen der schriftlichen Prüfungsleistung und der mündlichen Ergänzungsprüfung werden zu einer Note zusammengefasst. Dabei wird die **Bewertung der schriftlichen Prüfungsleistung doppelt gewichtet**.

7 Inhaltliche und zeitliche Gliederung des Lehrgangs

EBZ Bochum	
Präsenz 1: 06.03.2015	Kick-off <ul style="list-style-type: none"> ■ Einführung in den Lehrgang (Lehrgangsorganisation, moodle, Lerntandems) ■ Handlungsbereich 3: Moderations- und Präsentationstechnik
März / April 2015: Handlungsbereich 1 Studienbrief 1 und 2 Rahmenbedingungen der Immobilienwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Immobilienbranche im nationalen und europäischen Wirtschafts- und Gesellschaftssystem ■ Rahmenbedingungen der Kapitalmärkte ■ Steuern und Abgaben in der Immobilienbranche ■ Spezielle Politikfelder, insbesondere Infrastrukturpolitik, Energie- und Umweltpolitik, Wettbewerbs- und Verbraucherschutzpolitik

<p>Mai / Juni / Juli 2015 Handlungsbereich 2 Studienbrief 3, 4 und 5 Unternehmenssteuerung & Kontrolle</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Portfoliomethoden ■ Budgetierung ■ Wirtschaftspolitik ■ Bilanzierung ■ Grunderwerbsteuer ■ Grundsteuer ■ Finanzierung
<p>Präsenz 2 02.07.- 04.07.2015 3 Präsenztage mit Leistungsüberprüfung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ HB 1: Rahmenbedingungen in der Immobilienwirtschaft (1Tag) ■ HB 2: Unternehmenssteuerung & Kontrolle (2 Tage)
<p>August / September / 2015: Handlungsbereich 3 Studienbrief 6 und 7 Personal, Arbeitsorganisation und Qualifizierung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unternehmensleitbilder ■ Personalstrukturen ■ Personalauswahl ■ Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen ■ Planung und Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen ■ Personalentwicklung
<p>Oktober / November / Dezember 2015: Handlungsbereich 4 Studienbrief 8, 9 und 10 Immobilienbewirtschaftung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rechtliche Gestaltung von Mietverträgen ■ Rechtliche Besonderheiten der Wohnungseigentumsverwaltung ■ Instandhaltung und Modernisierung ■ Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen ■ Forderungsmanagement ■ Konflikt-, Beschwerde- und Sozialmanagement im Rahmen spezifischer Zielgruppen- und Wohnkonzepte
<p>Präsenz 3 28.01.- 30.01.2016 3 Präsenztage mit Leistungsüberprüfung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ HB 3: Personal, Arbeitsorganisation und Qualifizierung (1Tag) ■ HB 4: Immobilienbewirtschaftung (2 Tage)
<p>Januar / Februar / März 2016 : Handlungsbereich 5 Studienbriefe 11, 12 und 13 Bauprojektmanagement</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Projektmanagementmethoden ■ Regionale Projektbedingungen ■ Stadt- und Raumplanungskonzept ■ Baurechtliche Vorprüfungen ■ Objektfinanzierung und Förderprogramme ■ Wirtschaftlichkeitsberechnung ■ Ausschreibungen, Submissionen, Vertragsbedingungen und Vertragsbedingungen bei Bauleistungen
<p>April / Mai / Juni 201 Handlungsbereich 6</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ An- und Verkauf von Immobilien ■ Immobilienbewertung und Marktpreisbildung

Studienbrief 14, 15 und 16
Marktorientierung und Vertrieb,
Maklertätigkeit

- Kundenakquise und -bindung
- Gestaltung und Erschließung von Marktsegmenten
- Rechtliche Besonderheiten der Maklertätigkeit
- Erbbaurecht

Präsenz 4

23.06. - 25.06.2016
3 Präsenztage mit
Leistungsüberprüfung

- HB 5:
Bauprojektmanagement (1,5 Tage)
- HB 6:
Marktorientierung und Vertrieb, Maklertätigkeit (1,5 Tage)

Präsenz 5

22.08. – 27.08.2016
Prüfungsvorbereitungswoche
6 Präsenztage

- Rahmenbedingungen in der Immobilienwirtschaft
- Unternehmenssteuerung & Kontrolle
- Personal, Arbeitsorganisation und Qualifizierung
- Immobilienbewirtschaftung
- Bauprojektmanagement
- Marktorientierung und Vertrieb, Maklertätigkeit

Abschlussprüfung

- Schriftliche EBZ Abschlussprüfung
- 19.09. + 20.09.2016
- Schriftliche IHK Abschlussprüfung
- 12.10. + 13.10.2016

Die Termine für die mündlichen Abschlussprüfungen werden erst im Laufe des Lehrgangs bekannt gegeben.

8 Lehrgangsabschlüsse

Institutsinterne Prüfung Geprüfter Immobilienfachwirt/ Geprüfte Immobilienfachwirtin (EBZ)

Am Lehrgangsende bieten wir allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen eine institutsinterne Prüfung an. Prüfungsgegenstand sind die Inhalte der 16 Studienbriefe sowie der Präsenzveranstaltungen. Die institutsinterne Prüfung entspricht im Aufbau, in der Struktur und im Anspruchsniveau der IHK-Abschlussprüfung.

IHK-Prüfung Geprüfter Immobilienfachwirt/ Geprüfte Immobilienfachwirtin (IHK)

Im Anschluss an die institutsinterne Prüfung können Sie sich der IHK-Prüfung stellen. Über die Zulassung entscheidet die örtliche IHK, in deren Kammerbezirk Sie arbeiten oder wohnen oder die IHK Mittleres Ruhrgebiet in Bochum. Wir empfehlen, sich direkt an die IHK Mittleres Ruhrgebiet in Bochum zu wenden.

Bei Fragen zur Prüfungszulassung durch die IHK beraten wir Sie gerne!

Teilnahmebescheinigung

Sie können den Lehrgang auch ohne Abschlussprüfung beenden. Dann erhalten Sie von uns eine Teilnahmebescheinigung. Aufgrund der Bewertung der eingesandten Korrekturaufgaben und der abgelegten Tests in den Handlungsbereichen wird die Teilnahmebescheinigung mit folgender Bewertung ausgestellt:

- mit Erfolg teilgenommen,
- mit gutem Erfolg teilgenommen,
- mit sehr gutem Erfolg teilgenommen.

9 Zusatzangebote am EBZ

Ausbildereignungsprüfung im EBZ

Die betriebliche Ausbildung erfordert in jedem ausbildenden Betrieb einen Ausbilder nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO). Der Ausbilder muss den Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Eignung führen.

Nach bestandener Prüfung zum/ zur Immobilienfachwirt/ in haben Sie die Möglichkeit die Ausbildereignungsprüfung gemäß der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) von Januar 2009 abzulegen.

Sie besteht nach wie vor aus einer schriftlichen und praktischen Prüfung.

Im Rahmen der Fortbildung zum Immobilienfachwirt werden die notwendigen rechtlichen, berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse vermittelt und abgeprüft.

Vom Ablegen der schriftlichen Prüfung der Ausbildereignungsprüfung sind Sie damit befreit.

In unserem Hause besteht die Möglichkeit die Ausbildereignung zu erwerben, indem Sie die noch notwendige „praktische/ mündliche“ Prüfung durch eine Unterweisungsprobe oder Präsentation ablegen. Die Termine für die Vorbereitung werden im Laufe des Lehrgangs bekannt gegeben.

Einstieg in das Studium Bachelor of Arts Real Estate

Mit dem Abschluss als „Immobilienfachwirt/in“ eröffnet sich Ihnen die Möglichkeit in das Studium zum Bachelor of Arts Real Estate an der EBZ Business School einzusteigen. Dazu ist eine Einstufungsprüfung an der EBZ Business School abzulegen.

Einzelne Inhalte und Module werden anerkannt und verkürzen das Studium um zwei Semester.

10 Kosten

Die Lehrgangsgebühr beträgt 2.970,00 €. Die Gebühr kann in monatlichen oder vierteljährlichen Raten gezahlt werden.

Für die Durchführung der institutseigenen Abschlussprüfung fallen Kosten in Höhe von 290,00 € an. Für die Teilnahme an der IHK Abschlussprüfung fallen zusätzliche Kosten an. Diese werden direkt von der IHK erhoben. Bitte berücksichtigen Sie, dass Unterkunft und Verpflegung während der Teilnahme an den mehrtätigen Präsenzphasen nicht in den Gebühren enthalten sind. Die Kosten dafür richten sich nach Ihren individuellen Bedürfnissen. Eine Unterbringungsmöglichkeit ist im Campus-Gästehaus des EBZ in Bochum möglich.

11 Förderung

Meisterbafög

Für die Aufstiegsfortbildung zum Geprüften Immobilienfachwirt kann Meisterbafög nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz in Anspruch genommen werden. Hier werden Ihnen 30,5 % der Lehrgangsgebühren als Zuschuss gewährt. In Kombination mit dem Meisterbafög besteht die Möglichkeit, für die Finanzierung des Lehrgangs ein zinsgünstiges Darlehn bei der KfW Bank zu beantragen. Nach erfolgreichem Bestehen der Abschlussprüfung wird Ihnen auf Antrag noch einmal 25 % auf die bestehende Darlehenssumme erlassen. Somit haben Sie die Möglichkeit 55,5 % der Lehrgangsgebühren gefördert zu bekommen.

Weitere Informationen zum Meisterbafög finden Sie unter dem nachstehend aufgeführten Link.

<http://www.meister-bafog.info/>

9.2 Bildungsscheck

Wenn Sie keinen Anspruch auf Meisterbafög haben und wenn Sie in Nordrhein-Westfalen wohnen oder arbeiten, können Sie für den Kurs einen Bildungsscheck in Anspruch nehmen. Teilnehmer aus anderen Bundesländern können bundeslandspezifische Förderungen in Anspruch nehmen. Bitte beachten Sie, dass Bildungsförderungen vom dem Start der Weiterbildung beantragt sein müssen. Weitere Informationen finden Sie unter der Rubrik:

http://www.arbeit.nrw.de/arbeit/erfolgreich_arbeiten/angebote_nutzen/bildungsscheck/index.php

12 Bildungsurlaub NRW

Dieser Lehrgang ist als anerkannte Bildungsveranstaltung durch die Bezirksregierung Arnsberg genehmigt worden (Aktenzeichen 49.3). Das bedeutet, dass Sie für die Präsenzphasen Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber beantragen können. Bei einer Vollzeitbeschäftigung stehen Ihnen pro Kalenderjahr 5 Tage Bildungsurlaub zu. Sie können auch innerhalb von 2 Jahren 10 Tage Bildungsurlaub am Stück beantragen.

13 Dozenten

Erfahrene Praktiker aus der Immobilienbranche werden Sie unterrichten, u. a.

Dr. Dirk Wenzel

Unternehmensberater und Hochschullehrer für Rechnungswesen und Steuern in der Immobilienwirtschaft

M.A. Real Estate Management Dennis Mehlan

Sachgebietsleiter Wohnungsbewirtschaftung, VBW Bauen und Wohnen GmbH

RA Detlef Wendt

Fachanwalt für Wohnungseigentums- und Mietrecht, Grollmann und Partner

Massimo Füllbeck

Prokurist der FONCIA Essen GmbH

14 Lehrbücher

Für die Bearbeitung der Lernfelder empfehlen wird Ihnen folgende Gesetzestexte anzuschaffen:

BauGB-Baugesetzbuch aktuelle Auflage Beck-Texte im Dtv-Verlag ISBN-3-423-05018-7	€ 7,90
BGB-Bürgerliches Gesetzbuch aktuelle Auflage Beck-Texte im Dtv-Verlag ISBN-3-423-05001-2	€ 5,00
HGB-Handelsgesetzbuch aktuelle Auflage Beck-Texte im Dtv-Verlag ISBN-3-423-05002-0	€ 4,90
Mietrecht-MietR aktuelle Auflage Beck-Texte im Dtv-Verlag ISBN-3-423-05013-6	€ 7,00

15 Widerrufsbelehrung und Kündigung

Widerrufsbelehrung gem. §3 Abs. 4 des Fernunterrichtsschutzgesetzes

Widerrufsrecht:

Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen. Darüber hinaus erhalten Sie als freiwillige Zusatzleistung vom EBZ weitere 14 Tage Zeit, um unsere Leistungen und den Service in aller Ruhe zu testen.

Sie können Ihre Vertragserklärung ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht bevor Ihnen eine deutlich lesbare Abschrift der Urkunde ausgehändigt wurde und nicht vor Zugang der ersten Lieferung des Lehrmaterials. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Der Widerruf ist zu richten an:

Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

Springorumallee 20
44795 Bochum
Fax: 0234/9447-599 E-Mail: akademie@e-b-z.de

Die Internetzugangsdaten sind auf den Zeitraum der Teilnahme begrenzt. Die Belehrung über meine Widerrufsrechte habe ich zur Kenntnis genommen.

Widerrufsfolgen:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Besondere Hinweise:

Der Wert der Überlassung, des Gebrauchs oder der Benutzung der Sachen oder der Erteilung des Unterrichts bis zur Ausübung des Widerrufs ist nicht zu vergüten (§4 Abs. 3 FernUSG). Das Widerrufsrecht erlischt in dem Zeitpunkt, in dem die Vertragsparteien den Fernunterrichtsvertrag vollständig erfüllt haben, spätestens jedoch mit Ablauf des ersten Halbjahres nach Eingang der ersten Lieferung (§4 Abs. 2 FernUSG).

Der Lehrgang hat eine Laufzeit 18 Monaten. Den mit uns abgeschlossenen Vertrag können Sie ohne Angaben von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsabschluss mit einer Frist von sechs Wochen, nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von drei Monaten kündigen. Die Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 6 Monate. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund steht Ihnen und uns jederzeit zu. Sowohl bei der Kündigung wie auch beim Widerruf ist im Zweifel von den Teilnehmern/innen der Nachweis zu erbringen, dass der Widerruf bzw. die Kündigung eingegangen ist.

16 Anmeldung und Information

Sie können sich online auf unserer Homepage unter »Online-Anmeldung« anmelden und über das nachstehende Anmeldeformular.

Ihre Rückfragen beantwortet Ihnen gerne Herr Stephan Bucksteegen

Telefon: 0234/9447-507
E-Mail: s.bucksteegen@e-b-z.de



